



*Dahoam in  
Großmugl  
... und stolz drauf*



## GEMEINDE NACHRICHT



### INHALT

- Seite 11  
Topothek Großmugl
- Seite 14  
Eröffnung Kapelle  
Geitzendorf
- Seite 16  
Der Impfbus kommt!

**September 2022**



Informationsblatt der  
Marktgemeinde Großmugl

# Saubere Energie zahlt sich jetzt doppelt aus: **NÖ Raus aus Öl-Bonus**

**BAUEN+  
WOHNEN**



IN NIEDERÖSTERREICH

Umwelt  
schützen &  
bis zu  
**€ 10.500,-**  
sparen!

**Jetzt Heizkessel tauschen und bis zu  
€ 3.000,- Landesförderung  
€ 7.500,- Bundesförderung  
€ 10.500,- in Summe sichern.**

Tauschen Sie Ihren **alten Öl-/Gaskessel** und sichern Sie sich bis zu **€ 10.500,- an Förderungen**. Setzen Sie auf **erneuerbare Energie**, sparen Sie viel Geld und schützen wir unsere **Umwelt**.



*J. Mikl-Leitner*

**Johanna Mikl-Leitner**  
Landeshauptfrau



*M. Eichinger*

**Martin Eichinger**  
Landesrat

„Die Zukunft liegt in erneuerbarer Energie, die aus der Nähe kommt. Erneuerbar, regional und unabhängig.“

Darum fördern wir Ihren Umstieg - unserer Umwelt und Ihrem Haushaltsbudget zuliebe!“

Alle Infos zur Förderung:  
**[www.noewohnbau.at](http://www.noewohnbau.at)**

# SEHR GEEHRTE GEMEINDEBÜRGERINNEN UND GEMEINDEBÜRGER !



Ich habe die Ehre, dass ich seit 06.07.2022 Bürgermeister unserer wunderschönen Marktgemeinde Großmugl sein darf. Diese Aufgabe ist sehr facettenreich, aufregend und fordernd. Ich denke, dass ich durch meine lange und intensive Vorbereitung in den letzten 17 Jahren auf dieses Amt bestmöglich auf alle Eventualitäten reagieren werde. Ich bedanke mich bei allen bisherigen Wegbegleitern und natürlich auch bei allen jetzigen und zukünftigen Wegbegleitern.

Die Grabungsarbeiten bezüglich der Breitbandversorgung gehen in die Schlussphase. Wenn es nach Plan läuft, dann werden diese bis Ende Oktober abgeschlossen sein. Die Wiederherstellungsarbeiten wurden heuer begonnen und sollen dann nächstes Jahr abgeschlossen sein.

Das Weinviertelfestival war ein voller Erfolg. Fast jeder Ort unserer Gemeinde hat daran teilgenommen. Ich bedanke mich bei allen Beteiligten, allen voran beim Ideengeber und Projektverantwortlichen Rudi Gratzl aus Ringendorf.

Die Bauarbeiten in der Gemeindefruchtpraxis laufen auf Hochtouren. Der Bezug der Praxis durch unseren Arzt wird im Dezember 2022 erfolgen. Die provisorische Ordination hat bis

jetzt ihre Aufgabe sehr gut gemeistert. Nach dem Umzug freut sich schon die Blasmusikkapelle, dass sie endlich ihr eigenes Vereinslokal beziehen darf.

Im Bereich des Kindergartens gibt es einige Änderungen bezüglich der Gruppengrößen und des Eintrittsalters. Es fehlen noch die Richtlinien vom Landtag, damit wir dann anschließend unseren Architekten mit der Planung beauftragen können. Die Änderungen werden ab September 2024 Gültigkeit haben. Wir haben geplant, dass wir nächstes Jahr die Erweiterung des Kindergartens durchführen. Sie sehen, wir werden voraussichtlich rechtzeitig die Zubauarbeiten abgeschlossen haben.

Ich habe stets ein offenes Ohr für Ihre Anliegen und Wünsche. Jeder Wunsch kann leider nicht erfüllt werden und dafür bitte ich um Ihr geschätztes Verständnis, da sich auch die Gemeinde selbstverständlich an die geltenden Normen und Gesetze halten muss.

Unsere Mitarbeiter, sei es im Büro, im Wirtschaftshof, im Kindergarten oder in der Volksschule leisten eine hervorragende Arbeit. Dafür bedanke ich mich herzlich.

Ihr

## BÜRGERMEISTERSPRECHSTUNDE

Bürgermeister Christoph Mitterhauser hält seine Sprechstunde  
DI von 17:00 bis 18:00 Uhr ab

## BÜRGERSERVICEZEITEN

Marktgemeinde Großmugl  
Marktplatz 23  
2002 Großmugl

MO 08:00 bis 12:00 Uhr  
DI 08:00 bis 12:00 Uhr sowie  
13:00 bis 18:00 Uhr.  
MI GESCHLOSSEN  
DO 07:00 bis 12:00 Uhr  
FR 08:00 bis 12:00 Uhr

gemeindeamt@grossmugl.gv.at  
02268/6610

## IMPRESSUM

Medieninhaber, Herausgeber und  
Redaktion: Marktgemeinde Großmugl

Für den Inhalt verantwortlich:  
Marktgemeinde Großmugl

Texte und Satz:  
Marktgemeinde Großmugl

Grafik & Layout:  
Marktgemeinde Großmugl

Druck:  
druck.at



# Neuigkeiten in der Marktgemeinde Großmugl

**B**ürgermeister a.D. Karl Lehner hat sein Amt als Bürgermeister sowie das Mandat im Gemeinderat der Marktgemeinde Großmugl mit Ablauf des 30. Juni 2022 zurückgelegt.

Ing. Christoph Mitterhauser wurde am 5. Juli 2022 vom Gemeinderat als neuer Bürgermeister der Marktgemeinde Großmugl gewählt.



Bürgermeister  
Ing. Christoph Mitterhauser



Vizebürgermeister  
und Ortsvorsteher von  
Herzogbirbaum  
Harald Teufelhart



Geschäftsführender  
Gemeinderat und Ortsvorsteher  
von Großmugl  
Ing. Gerald Kraft



Gemeinderat und Ortsvorsteher  
von Geitzendorf  
Günter Kneißel

Das Amt des Vizebürgermeisters übernimmt Herr Harald Teufelhart aus Herzogbirbaum.

Ebenfalls neu besetzt wurde das freigewordene Amt des geschäftsführenden Gemeinderates durch Herrn Ing. Gerald Kraft sowie das freigewordene Amt des Gemeinderates durch Herrn Günter Kneißel. Herr Ing. Gerald Kraft wurde ebenfalls als neuer Ortsvorsteher für die Marktgemeinde Großmugl bestellt.

## Eröffnungsfeier Feuerwehrhaus und Wirtschaftshof

**A**m 5. Juni 2022 wurde das Feuerwehrhaus und der Wirtschaftshof in Großmugl feierlich eröffnet.

Zahlreiche Gäste, sowie zahlreiche Ehrengäste, unter ihnen Nationalratsabgeordneter Andreas Minnich, Bezirkshauptmann Andreas Strobl, Bezirksfeuerwehrkommandant LFR Wilfried Kargl, Abschnittsfeuerwehrkommandant BR Manfred Kreitmayer und Baumeister BR Andreas Höfer feierten gemeinsam mit der Feuerwehr Großmugl die Eröffnung des neuen Feuerwehrhauses und Wirtschaftshofes.

An diesem Tag wurden auch die zahlreichen Helfer, welche beim Bau des Feuerwehrhauses und Wirtschaftshofes mitgeholfen haben, wertgeschätzt und geehrt.

Im Zuge der Feierlichkeiten wurde auch das neue Mannschaftstransportfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Großmugl durch den Pfarrmoderator Wolfgang Brandner gesegnet.

Die Gäste wurden durch die Feuerwehr Großmugl mit Speisen und Getränken verköstigt und der Musikverein der Marktgemeinde Großmugl begleitete den Festakt musikalisch.



Foto von links nach rechts:  
BR Manfred Kreitmayer, BI Michael Kucera, BR Andreas Höfer,  
Bgm. Christoph Mitterhauser, Nationalrat Andreas Minnich,  
BH Andreas Strobl, HBI Herbert Schabel, LFR Wilfried Kargl



# Bausperre im gesamten Gemeindegebiet

**D**er Gemeinderat der Marktgemeinde Großmugl hat in seiner Sitzung am 21. Juni 2022 eine Bausperre für das gesamte Gemeindegebiet erlassen.

## Geltungsbereich der Bausperre

1. Diese Bausperre gilt für das Wohnbauland der Marktgemeinde Großmugl, das sind als Bauland-Agrargebiet (BA) oder Bauland-Wohngebiet (BW) im Flächenwidmungsplan ausgewiesene Flächen.
2. Vom Geltungsbereich dieser Bausperre ausgenommen sind nachstehende Bereiche:
  - KG Großmugl - Bereich Steinabrunnerstraße / Keltenweg (Grundstücke 825/1–825/3, 825/5-825/8, 829/1-829/10, 731, 733, 738-739, 741, 743, 745, 749, 747/1-747/2, 841/11-841/12, 840/1-840/4, 835, 836/1, 837/1, 720-722, 726/1, 723-725, 727, 728/1-728/2)
  - KG Roseldorf - Baulandbereich Sonnwendring (Grundstücke 590/8 sowie 590/16 bis 590/29)

## Ziel und Zweck der Bausperre

Ziel der Bausperre ist die Sicherung der bestehenden baulichen Strukturen und das Vermeiden einer ungeordneten Verdichtung des Wohnbaulandes, um die kommunale Infrastruktur nicht zu überlasten. Im vorgesehenen Bebauungsplan sollen dahingehend insbesondere nachstehende Festlegungen getroffen werden:

- Regelungen für die harmonische Gestaltung der Bauwerke, insbesondere im Hinblick auf ihre Anordnung zur Fortführung und Sicherung der bestehenden baulichen Strukturen, ohne wesentliche Abweichung vom Umgebungsbereich (z. B. durch Festlegung von Baufluchtlinien zur Situierung der Hauptgebäude in einem Bereich mit einer maximalen Entfernung von 30 m parallel zur Straßenfluchtlinie).

- Mindestmaße von Bauplätzen zur Sicherung einer Mindestgröße von 800 m<sup>2</sup> für neue, aus Grundstücksteilungen resultierende Bauplätze.

## Ausnahmen

1. Vorhaben, die den in § 3 dieser Verordnung angeführten Festlegungen entsprechen, stehen den Zielsetzungen und dem Zweck dieser Bausperre nicht entgegen.
2. Ausgenommen von dieser Bausperre sind weiters Zu- und Anbauten an bestehende Bauwerke mit einer Gesamtfläche von 30 m<sup>2</sup>, Umbauten bestehender Bauwerke in einem untergeordneten Ausmaß, die Errichtung von betrieblichen Bauwerken, sowie weiters Vorhaben nach § 15 NÖ BO 2014 (anzeigepflichtige Vorhaben) und Vorhaben nach § 18 Abs. 1a NÖ BO 2014 (Vorhaben im vereinfachten Bewilligungsverfahren).

Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung.



# Projektmarathon - A Platzerl für di & mi

**A**m Sonntag, den 11. September 2022 hat die Landjugend Großmugl Herrn Bürgermeister Ing. Christoph Mitterhauser, Landjugendgemeinderat Gerald Kraft, Landjugendvertreterin Klara Welleschitz, Vertretern des Raiffeisen-Lagerhauses und einem Vertreter des Pfarrgemeinderates das neue Projekt übergeben.

Trotz des schlechten Wetters legte die Landjugend von Großmugl los und stellte das Projekt

„A Platzerl für di & mi“ im Pfarrgarten innerhalb von 47 Stunden fertig.



## Errichtung von Sende- und Funkmasten in der Marktgemeinde Großmugl

**D**urch die wachsenden Zahlen von Kunden im Mobilfunkkommunikationsbereich werden Sendeanlagen weltweit immer mehr ausgebaut und Standorte ergänzt.

Auch in der Marktgemeinde Großmugl werden heuer einzelne Sende- und Funkmasten errichtet, um einzelne Gebiete mit einem Mobilfunk-

netz abzudecken. So werden in den Katastralgemeinden Ringendorf, Geitzendorf, Roseldorf sowie Glaswein jeweils eine Sende- und Empfangsanlage errichtet.

## Neuer Jakobswegweiser Weinviertel

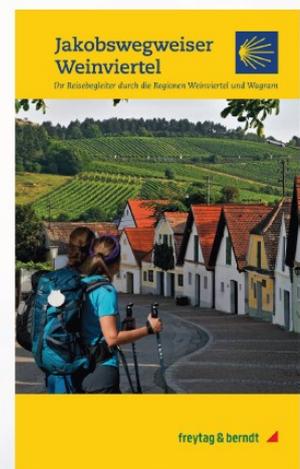
Der Wander- und Pilgerführer Jakobswegweiser Weinviertel wurde komplett überarbeitet und neu aufgelegt. Das Handbuch eignet sich ideal zur Vorbereitung für eine Pilgerwanderung entlang des Jakobsweges Weinviertel (153 km von Drasenhofen bis Krems/Donau) oder als Lektüre für Interessierte.

- 120 Seiten, verdeckte Spiralbindung
- Tourenkarten 1:35 000
- Reise-Infos von A-Z

### Bestellung:

Das Buch ist um **EUR 14,90** bei Weinviertel Tourismus und im gut sortierten Buchhandel erhältlich.

Weinviertel Tourismus GmbH  
+43 2552 3515  
info@weinviertel.at  
www.jakobsweg-weinviertel.at



© Christine Wumig



## Großmugl hat ausgezeichnet gebaut

**F**ür besondere Leistungen erhielt die Gemeinde die Plakette „Ausgezeichnet gebaut in NÖ“

**Rund 30 Prozent des österreichischen Endenergieverbrauchs werden für die Beheizung und Kühlung von Gebäuden verbraucht. Auf Initiative von LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf werden daher besonders gut gebaute sowie sanierte Gebäude mit der Plakette „Ausgezeichnet gebaut in NÖ“ ausgezeichnet. Das neue Feuerwehrhaus Großmugl ist ein Gebäude mit Synergieeffekt – so beherbergt es neben den Räumlichkeiten für die Feuerwehrjugend auch den Wirtschaftshof. Es wurde von den Mitgliedern der Feuerwehr und der Gemeinde errichtet und zählt zu diesen ausgezeichnet gebauten Objekten.**

„In Niederösterreich gibt es viele gute Beispiele, wie ein Beitrag zur Energiewende geleistet werden kann. Energieeffiziente Maßnahmen beim Neubau oder der Sanierung, tragen wesentlich zur Reduktion von Treibhausgas-Emissionen bei. Mit der Gebäudeplakette ‚Ausgezeichnet gebaut in NÖ‘ wollen wir das herausragende Engagement von Bürgerinnen und Bürgern, aber auch Gemeinden sichtbar machen, um weitere HausbesitzerInnen zum Nachahmen zu animieren“, erklärt LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf die Initiative.

### Mindestkriterien zu erfüllen

„Die Plakette kennzeichnet Gemeindegebäude wie auch Ein- und Zweifamilienhäuser, die entweder energiesparend und klimaschonend erbaut oder thermisch saniert wurden“, erläutert Herbert Greisberger, Geschäftsführer der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ.

„Hierfür müssen die Gebäude bestimmten

Kriterien entsprechen, wie etwa eine gute Wärmedämmung oder das Heizen mit erneuerbaren Energieträgern. Zu den Mindestkriterien gehören bei Einfamilienhäusern eine Energiekennzahl von (EKZ)  $\leq 30$  kWh/m<sup>2</sup>a beim Neubau und  $\leq 100$  kWh/m<sup>2</sup>a bei Sanierungen, sowie ein ökologisches Heizsystem. Gemeindegebäude müssen ebenso einem Kriterienkatalog entsprechen“, erläutert Regionsleiterin der Region Weinviertel der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ, Mag.<sup>a</sup> Regina Engelbrecht. Die gesamten Kriterienlisten können auf der Website der Energieberatung NÖ, unter: [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at), abgerufen werden. Nähere Informationen erhalten Interessierte auch bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer: 02742 221 44.

### Feuerwehr und Wirtschaftshof in Großmugl sind ausgezeichnet gebaut

Beim Bau des neuen barrierefreien Feuerwehrhauses mit Wirtschaftshof in Großmugl wurde auf ein gesundes Innenraumklima geachtet. Außenliegende Beschattung und eine Wohnraumlüftung machen das Verweilen im Gebäude besonders angenehm. Beheizt wird das funktionelle Gebäude mittels Luft-Wärmepumpe über eine Fußbodenheizung sowohl in den Mannschaftsräumen als auch dem Hallenbereich, optional wäre auch eine Gebäudekühlung durch Baukernaktivierung möglich. Die Anschlüsse für eine PV-Anlage und eine Stromtankstelle sind vorbereitet.

Vor dem Gebäude stehen zahlreiche Fahrradabstellplätze für große und kleine RadfahrerInnen und vor allem die Mitglieder der Jugendfeuerwehr zur Verfügung.

Besonderes Herzstück des funktionellen Gebäudes ist eine Waschbox mit Unterbodenwaschanlage, die alle 9 Feuerwehren der Marktgemeinde Großmugl nutzen dürfen.

„Als Gemeinde möchten wir mit gutem Vorbild vorangehen. Beim Bau des Feuerwehrhauses mit Wirtschaftshof haben wir ganz bewusst auf die Energieeffizienz geachtet um langfristig Betriebskosten zu sparen und einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten“, berichten Bürgermeister a.D. Karl Lehner und Bürgermeister Christoph Mitterhauser.

#### Weitere Informationen

erhalten Interessierte bei der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Telefonnummer **02742 221 44** bzw. auf [www.energieberatung-noe.at](http://www.energieberatung-noe.at) oder [www.enu.at](http://www.enu.at)

#### Für JournalistInnenrückfragen:

Energie- und Umweltagentur NÖ  
Simon Slowik  
Mobil +43 676 83 688 569

[simon.slowik@enu.at](mailto:simon.slowik@enu.at), [www.enu.at](http://www.enu.at)



**Foto (v.l.n.r.):** Bgm. Christoph Mitterhauser, Bgm. a.D. Karl Lehner, Mag.<sup>a</sup> Regina Engelbrecht (eNu) und FF-Kommandant HBI Herbert Schabel

**Bildnachweis: eNu**

# Frittum

## BESTATTUNG

Ihre Bestatterin im Weinviertel



0676 33 55 047  
Im Anlassfall erreichbar



## „DEN ABSCHIED LEBEN“

Wir beraten Sie gerne bei Erd-, Feuer-, Baum-, Wiesen- und Donaubeisetzung sowie bei der Erstellung von Erinnerungsstücken.

Bestattung Frittum MariaAnna

Marktplatz 23 • 2002 Großmugl • Tel: 02268 61262  
Landstraße 7 • Rathauspassage 3 • 2000 Stockerau • Tel: 02266 63257

[www.diebestatterin.at](http://www.diebestatterin.at) • [office@diebestatterin.at](mailto:office@diebestatterin.at)



# Mit „nahallo“ gegen die Teuerung und für die Umwelt!



**M**it dem „nahallo“-Projekt wurde etwas Einzigartiges für die Region und die Gemeinde geschaffen: Belohnung für nachhaltige Mobilität in der gratis „ummadum“-App, welche für jeden frei zugänglich ist.

## Wer was davon hat?

Die Umwelt, die regionalen Betriebe und die Bürger:innen!

Knapp **300 Personen** sind bereits Mitglieder in mindestens einer der beiden Communities „nahallo“ oder „NÖ.Regional.Korneuburg“. Rund **200 Fahrten** wurden bisher geteilt und Fahrgemeinschaften geschlossen.

Erste Erfolge zeichnen sich ab. Seit dem Projektbeginn am 19. April konnten durch Zu-Fuß-Gehen Radfahren und Fahrgemeinschaften auf täglichen Wegen zur Arbeit oder zum Einkauf bereits mehr als **eineinhalb Tonnen an CO<sub>2</sub>-Emissionen** über die App in Ihrer Region eingespart werden. Weitere Informationen zur App „ummadum“ und den beiden Communities finden Sie hier:

- <https://www.ummadum.com/>
- <https://www.nahallo.at>
- <https://www.youtube.com/watch?v=vL3IbnzBwzQ>

Nach den ersten Erfahrungen aus der Pilotphase wurde das Feedback eingearbeitet und „nahallo“ **nochmals einfacher und attraktiver gestaltet:**

- **Jede** angebotene **Mitfahrgelegenheit** wird mit einem Euro **belohnt!** (Nicht mehr nur zu den P+R-Anlagen in Korneuburg und Stockerau, Einzige Bedingung: Start und Ziel muss in einer IST-Mobil-Gemeinde liegen.)
- Zusätzlich bekommt der Fahrer/die Fahrerin für jeden Mitfahrenden einen **Kostenbeitrag** (8 Eurocent/km).
- **reservierte „nahallo“-Parkplätze** in der P+R-Anlage Korneuburg

- Mitfahren in der Region ist **gratis** für die Mitfahrenden
- Mitfahren wird zusätzlich belohnt (2 Eurocent/km).
- **unsere Mitfahrgarantie** für alle Fahrten überall wo es ISTmobil gibt

Und: die beliebten Belohnungen für's Zu-Fuß-Gehen und Radfahren in der Community „NÖ.Regional.Korneuburg“ bleiben bestehen.

Hier geht's zu den beiden Communities:

## NÖ.Regional.Korneuburg



nahallo



Sie möchten es ausprobieren? Einfach die beiden QR-Codes mit dem Smartphone abscannen. So gelangen Sie direkt zur App und zu den beiden Communities! Kontakt für Rückfragen: [da-niel.wagner@noeregional.at](mailto:da-niel.wagner@noeregional.at) oder 0676/88 591 341



**D**ie Topothek der Marktgemeinde Großmugl findet man seit einem Jahr im Internet unter [www.großmugl.topothek.at](http://www.großmugl.topothek.at). Momentan sind über 1500 einzelne Fotos und Dokumentensammlungen abrufbar. Damit eine solche Vielzahl von Fotos und Texten herzeigbar wird, arbeiten Viele, die meisten davon für die Topothek - Leser unerkant, im Hintergrund.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die Fotos bereitstellen, diese mit den entsprechenden Texten versehen, historische Bezüge suchen, entsprechende Namen und Orte einschreiben, Korrekturen anregen, und, und, und.

Für die Weiterentwicklung der Topothek suchen wir natürlich weiterhin Fotos und Dokumente, aber besonders Personen, welche direkt an diesem Projekt mitarbeiten.

Einige Themen, welche wir noch nicht aufarbeiten konnten:

Die Kleindenkmäler, Marterl und Wegkreuze in den einzelnen Dörfern systematisch erfassen, deren Herkunft und Bedeutung beschreiben, alte und neue Fotos gegenüberstellen. Frauen und Männer, welche auf den Gedenktafeln erwähnt waren.

Die Arbeiten, welche erledigt wurden, und das verwendete Werkzeug, welches am Acker, im Wald und im Haus zum Einsatz kam.

Historisches Zeitungsmaterial mit Bezug zu unseren Dörfern aufbereiten.

Wer hier bei der Topothek an der Vergangenheit mitarbeiten möchte, kann aber auch neu zugezogen, wieder weggezogen, frisch umgezogen oder gut erzogen sein. Bitte nehmt mit mir Kontakt auf. Leopold Stremnitzer, 0677 64309878, [leopold.stremnitzer@outlook.com](mailto:leopold.stremnitzer@outlook.com)

Wer hat alte Fotos von der Oma, dem Opa beim Schneidern, Kochen, Hausarbeiten, Musizieren, ...?



Schulsausflug 1943, Foto von Josef Winkelmayr



**Wir suchen** ab sofort zur langfristigen Mitarbeit zuverlässigen:

## AUTOMATENBETREUER

> nachfüllen, reinigen & ggfs. reparieren <

von Heißgetränke-/Kaltgetränke- bzw. Snack-Automaten  
je nach Bedarf hauptsächlich in Wien, NÖ, Burgenland

### Was erwarten wir?

- \* Wohnort 30km rund um 2002 Großmugl (Firmenauto) / \* Führerschein B & Fahrpraxis / \* körperlich belastbar / \* gepflegt, kommunikativ & serviceorientiert /
- \* gute Deutschkenntnisse / \* technisches Verständnis / \* tadelloser Leumund

### Interesse?

- \* einfach unter 02268/6781 oder [bewerbung@cafematic.at](mailto:bewerbung@cafematic.at) melden
- \* 40h/Woche - lt. KV 1.629,- € brutto + Diäten + Firmenauto
- Bereitschaft zur Überzahlung

**Genner Cafematic GmbH: In der Au 188, 2002 Großmugl**

Über 300 Gemeindevertreter tauschten sich über Energie- und Klimathemen aus

**LH-Stv. Stephan Pernkopf lädt Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter zu regionalen Energie-Stammtischen ein. Beim Auftakt in Purgstall haben sich über 300 Gemeindevertreter aus allen Gemeinden aus dem Weinviertel versammelt, um über Themen wie die Energieversorgungssicherheit, Black-Out, e-Mobilität, Regenwasserstrategie und Klimaziele zu diskutieren. Mit dabei auch Spitzenrepräsentanten aus der Gemeinde Großmugl.**

Auch dieses Jahr wurden besonders interessante Energie-Projekte vorgestellt und anschließend darüber diskutiert: „Unsere Gemeinden sind wichtige Partner beim Thema Klimaschutz, denn mit ihren Initiativen vor Ort tragen sie täglich dazu bei die Klimaziele des Landes zu erreichen. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander.“, so LH-Stv. Stephan Pernkopf über die Bedeutung der regionalen Stammtische.

Die steigenden Energiepreise der letzten Wochen wurden im Rahmen der Energieversorgungssicherheit thematisiert. „Der schreckliche Krieg in der Ukraine betrifft alle unsere Lebensbereiche, vom Heizen im Privathaushalt bis hin zu steigenden Produktionskosten in der Industrie und der Landwirtschaft“, bestätigt LH-Stv. Stephan Pernkopf und ergänzt: „Diese Krisensituation ist vergleichbar mit der Klimakrise, denn wir werden als kleine Region diese Krisen nicht allein stoppen können, aber wir können wichtige Impulse setzen und das tun wir auch.“ So wurden erst vor wenigen Wochen 12.500 Säcke mit Erdäpfeln in die Ukraine geschickt oder ein Beschleunigungspaket für erneuerbare Energien in Niederösterreich beschlossen. Mit dem Energiewende-

Beschleunigungspaket soll der Ausbau von Erneuerbaren Energien durch konkrete Investitionen rasch vorangetrieben und die Bürokratie, durch Deregulierung, reduziert werden.

Bei den Klimazielen konnten einige Gemeinden bereits eine positive Zwischenbilanz ziehen. So wurde beispielsweise in der Gemeinde Perchtoldsdorf die Straßenbeleuchtung bereits auf 100 Prozent energieeffiziente LEDs umgestellt. Die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ unterstützt die Gemeinden bei der Erreichung ihrer Ziele: „Bis 2030 haben sich die Niederösterreichischen Gemeinden sechs Klimaziele von der Photovoltaik bis hin zur Biodiversität gesetzt. Mit unserem Klimakompass sieht jede einzelne Gemeinde, wo sie gerade bei den einzelnen Klimazielen steht. Das ist eine gute Voraussetzung, um anschließend mit konkreten Angeboten wie zum Beispiel „Raus aus dem Öl“ unterstützen zu können“, so Herbert Greisberger, Geschäftsführer der eNu.

## Großmugl stellt Weichen für die Zukunft

Die Gemeindevertreter aus Großmugl nutzten den Stammtisch um mit LH-Stv. Stephan Pernkopf über die aktuell brennenden Themen wie Energieversorgungssicherheit und Klimaschutz zu diskutieren. LH-Stv. Stephan Pernkopf zeigte sich begeistert: „Großmugl ist auf gutem Weg, wenn es um die Erreichung der Klimaschutzziele geht. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können.“



Foto von links nach rechts: Peter Madlberger, LH-Stv. Stephan Pernkopf und Bgm. a.D. Karl Lehner tauschten sich über aktuelle Themen in Großmugl aus!

# Niederösterreich hilft



## Blau-Gelber Strompreisrabatt

Niederösterreich hilft bei den Stromkosten mit einer Gutschrift von 11 Cent pro kWh für 80 % des Verbrauchs eines Durchschnittshaushalts.

## Blau-Gelbes Schulstartgeld

Niederösterreich hilft beim Schulstart 2022 mit 100 Euro für jedes Schulkind und jeden Lehrling.

## Blau-Gelber Wohnzuschuss/-beihilfe

Niederösterreich hilft beim Wohnen und hat die Einkommensgrenzen bei den verschiedenen Beihilfen und Zuschüssen erhöht.

## Blau-Gelbe Pendlerhilfe

Niederösterreich hilft am Weg zur Arbeit und hat dafür die Einkommensgrenzen für die blau-gelbe Pendlerhilfe ausgeweitet.

## Blau-Gelber Heizkostenzuschuss

Niederösterreich hilft mit einer Verdoppelung des Heizkostenzuschusses auf 300 Euro.

Alle Infos unter [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at)

Eine Information des Landes Niederösterreich

## Ein Garten für Geitzendorf

**D**er Dorferneuerungsverein Geitzendorf hat im Jahr 2022 beim Ideenwettbewerb der Dorf- und Stadterneuerung NÖ den ersten Platz gewonnen und konnte somit mit der Umsetzung des Projektes starten.

Christine Ehrenstrasser, Obfrau der Dorferneuerung hat dieses Projekt ins Leben gerufen und mit Hilfe der freiwilligen Helfer vorangetrieben.

Durch die Zusammenarbeit von NÖ.Regional, der Marktgemeinde Großmugl sowie dem Dorferneuerungsverein Geitzendorf entstand in der Katastralgemeinde Geitzendorf neben dem Dorfhaus ein Garten für das ganze Dorf.

Der Garten wurde mit einem Grillplatz samt Sitzgelegenheiten, mehreren Spielgeräten, einer Sandfläche, einem Trampolin, einer Slackline, einem Trinkbrunnen und einer

Naschhecke ausgestattet. Der Garten Geitzendorf lädt alle zum gemütlichen Beisammensein ein, egal ob Jung oder Alt.



Bgm a.D. Karl Lehner und Christine Ehrenstrasser



# Feierliche Eröffnung der renovierten Kapelle in Geitzendorf

**D**ie Kapelle Geitzendorf konnte nach rund eineinhalb Jahren Renovierungszeit wieder in Betrieb genommen werden und erstrahlt im neuen Glanz. Viele helfende Hände haben die Renovierung möglich gemacht. Bei der Renovierung wurden zahlreiche Arbeiten sowohl innen als auch außen durchgeführt, da der Zahn der Zeit – wie es im Leben eben oft so ist - seit der letzten Renovierung Anfang der 90er Jahre seine Spuren hinterlassen hat. Die Projektrealisierung erfolgte mit Eigenleistungen und Auftragsvergaben an Professionisten.

Die wesentlichsten Arbeiten, die durchgeführt wurden, sind die Turmdachbeschichtung, die Fenster- und Türenerneuerung, die schöne Fassadengestaltung und auch die Außenanlagen. Im Innenbereich erfolgten ebenso Baumeister-, Tischler-, Elektriker-, Fliesenleger- und Malerarbeiten, begleitet von baulichen Maßnahmen gegen die aufsteigende Grundfeuchte.

Für eine so umfangreiche Sanierung hätten die zur Verfügung stehenden Eigenmittel der Kapelle nicht gereicht. Um es trotzdem möglich zu machen haben sich an der Finanzierung die Marktgemeinde Großmugl, das Land NÖ mit der Dorferneuerung sowie die Pfarre Senning mit der Erzdiözese Wien beteiligt. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an dieser Stelle.

Aber die wichtigsten Organisatoren sowie Hel-

ferinnen und Helfer kamen aus der Dorfgemeinschaft, die durch gemeinschaftlichen Teamgeist und dem guten Miteinander die Umsetzung des Vorhabens möglich machten.

Und so konnte im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes am Freitag, 26.8.2022 die Kapelle „Zur schmerzhaften Muttergottes“ von Herrn Pfarrer Wolfgang Brandner gesegnet werden, um den Gläubigen zukünftig wieder zur Verfügung zu stehen. An jedem letzten Freitag im Monat findet nun wieder die Messfeier in der Kapelle in Geitzendorf statt. Auch wird sie natürlich wieder für Taufen, Jubiläumsfeiern und Andachten genutzt werden.

Im Anschluss an die Messe wurde von der Dorfgemeinschaft zur Agape am Dorfplatz eingeladen.



## GESUNDE GEMEINDE

### GESUNDHEITSTREFF

*Termine können einzeln ausgewählt werden*

*19.00 - 0.00 Uhr*

*Feuerwehrhaus Großmugl*

*freie Spende*

*Anmeldung bitte bis spätestens 3 Tage vor*

*jeweiligem Termin bei Frau Sommersguter,*

*dipl. Ernährungstrainerin unter 0676/83322868.*

### **Donnerstag, 29. September 2022**

**Erntedank - Dankbarkeit ist gesund!**



### **Donnerstag, 20. Oktober 2022**

**Eiweiß ist wichtig - aber richtig!**

### **Donnerstag, 17. November 2022**

**Komplexe Kohlenhydrate verstehen**

Die praktische Umsetzung ist gerade in der Ernährung, aber auch bei anderen gesundheitsrelevanten Themen oft eine große Herausforderung. Gemeinsam geht es besser und macht auch mehr Freude! !



Dieser regelmäßige Treff wird zu einem gesunden Lebensstil motivieren. Ein spannender Mix aus theoretischer Wissensvermittlung und vielen praktischen Ideen, Tipps für den Alltag, Kostproben und Rezepten.

### **INFORMATIONSVORANSTALTUNG DEMENZ**

*Donnerstag, 06. Oktober 2022*

*19.00 Uhr*

*Feuerwehrhaus Großmugl*

*Kostenfrei, Anmeldung erforderlich*

Demenzexpertin informiert über das Thema Demenz, über Ursachen, Anzeichen, die ärztliche Untersuchung und Unterstützungsmöglichkeiten. Es geht darum, Demenz zu erkennen, zu verstehen und um Tipps für den Alltag.

### **ERSTE - HILFE - KINDERNOTFALLKURS**

*Samstag, 15. Oktober 2022*

*8.00 - 17.00 Uhr*

*Feuerwehrhaus Großmugl*

*Kosten pro Person: € 21,00*

*begrenzte Teilnehmerzahl - Anmeldung nur noch für Warteliste möglich*

Sie erlernen umfassende Möglichkeiten der Hilfeleistung nach Unfällen oder beim Eintritt plötzlicher Erkrankungen im Säuglings- und Kindesalter.

### **Bewegungsangebote in Kooperation mit ÖTSU Großmugl**



### **Gesundheitsgymnastik für Frauen**

Montag 19.00 - 20.00 Uhr

Natalie Gröstenberger, 0681/10429146

### **Kinder gesund bewegen**

Dienstag 16.00 - 16.50 Uhr ab 3 Jahren

Dienstag 17.00 - 17.50 Uhr ab 6 Jahren

Anja Neave, 0676/9508848

Elisabeth Kaiser, 0680/4009012

### **Langsamlaufftreff**

Dienstag 19.00 - 20.00 Uhr

Natalie Gröstenberger, 0681/10429146

### **Pilates**

Dienstag 19.00 - 20.00 Uhr

Manuela Brandstetter, 0680/1282231

### **Seniorenturnen**

Mittwoch 16.30 - 17.30 Uhr

Edith Kerner, 02268/6642

### **Aerobic - Step - Muskelfunktionstraining**

Mittwoch 20.00 - 21.00 Uhr

Regina Schlaghuber, 0664/805378518

### **Eltern - Kind - Turnen**

Donnerstag 16.00 - 17.00 Uhr

Melanie Schmidt, 0680/4018252

### **Fit und Gesund**

Donnerstag 18.00 - 19.00 Uhr

Andreas Zelinka, 0650/6480864

### **Gymnastik für Damen und Herren**

Donnerstag 20.15 - 21.15 Uhr

Robert Seiler, 0664/73359088

### **Fussball**

Donnerstag 19.00 Uhr

Roman Haller, 0677/61473816

### **Nachwuchsfussball**

Donnerstag 17.30 Uhr

Franz Hübl, 0664/8193078

Marco Berger, 0660/2620622

### **Tennis**

Nach telefonischer Vereinbarung

Gottfried Petschinka, 0676/6651695

---

Manuela Brandstetter

Arbeitskreisleiterin Gesunde Gemeinde

Regionale Gesundheitskoordinatorin

brandstetter.manuela@gmx.at

0680/128 22 31



# Wahlservice zur Bundespräsidentenwahl 2022

**A**m 9. Oktober wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Bundespräsidentenwahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen Anfang September eine „Amtliche Wahlinformation – Bundespräsidentenwahl 2022“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist nämlich mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strich-Code für die schnellere Abwicklung bei der Wahl selbst (für das Wählerverzeichnis). Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am 9. Oktober bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil wir nicht mehr im Wählerverzeichnis suchen müssen.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist. Nun drei Möglichkeiten: Persönlich in der Gemeinde, schriftlich mit der beilie-

genden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtliche Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf [www.wahlkartenantrag.at](http://www.wahlkartenantrag.at) Ihre Wahlkarte beantragen.

**UNSERE TIPPS:** Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 5. Oktober. Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 9. Oktober 2022, 17 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Sie haben weiters die Möglichkeit, die Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder Bezirkswahlbehörde abzugeben.

**Achtung:** Die angebrachten Barcodes auf der „Amtlichen Wahlinformation“ dienen lediglich der automatisierten und raschen Verarbeitung bei der Wahlkartenantragstellung sowie bei der Wahldurchführung.



**VERWENDEN SIE BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIESE AMTLICHE WAHLINFORMATION! SIE ERLEICHTERN UNS DAMIT WESSENTLICH DIE ARBEIT!**

## Der Impfbus kommt in die Marktgemeinde Großmugl!

**D**er Impfbus kommt wieder in die Marktgemeinde Großmugl!

### Wann?

Freitag, 7. Oktober 2022  
10:00 - 13:00 Uhr

### Wo?

Beim neuen Feuerwehrhaus in Großmugl  
2002 Großmugl, Florianigasse 1

Nicht vergessen: E-Card, Lichtbildausweis, Impfpass, Aufklärungsbogen



# Abschiedsfeier Bgm. a.D. Karl Lehner

Nach 13 hat Karl Lehner sein Amt als Bürgermeister der Marktgemeinde Großmugl sowie das Mandat im Gemeinderat mit Ablauf des 30. Juni 2022 zurückgelegt.

Am 1. Juli 2022 feierte Karl Lehner mit seinen langjährigen Wegbegleitern, darunter den Mitarbeitern des Gemeindeamtes, des Bauhofes, des Kindergartens und der Volksschule sowie den Mitgliedern des Gemeinderates seinen Abschied. Die Kommandos der Freiwilligen Feuerwehren, die Bürgermeister aus den Nachbargemeinden, der Musikverein und zahlreiche andere geladene Gäste feierten ebenso mit Karl Lehner seine wohl verdiente Pension. Auch Herr Bezirkshauptmann Andreas Strobl zählte zu den geladenen Gästen und bedankte sich bei Herrn Bgm. a.D. Karl Lehner für die Zusammenarbeit.

Die Abschiedsfeier fand in den Räumlichkeiten

der Buschenschank Staribacher in Höbersdorf statt.

Wir bedanken uns bei Herrn Bgm. a.D. Karl Lehner für seine Leistungen, welche er die letzten Jahre vollbracht hat. Wir wünschen ihm eine ruhige und erholsame Pension.

Alles Gute!



Foto von links nach rechts:

Bgm. Jürgen Duffek, Nationalrat Andreas Minnich, Bgm a.D. Karl Lehner, Landtagsabgeordneter Christian Gepp, Bgm. Christoph Mitterhauser

**WASSER FÜR**  
*di und mi.*

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln.

Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von zuvor 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren.

Wir investieren in den nächsten Jahren weiter in die Errichtung einer neuen Naturfilteranlage in Bisamberg sowie in Leitungsverstärkungen und Drucksteigerungsanlagen. Dadurch können wir auch bei steigendem Wasserbedarf die gewohnte Wasserqualität garantieren.

**Tipp:** Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf [www.evn.at/wasser](http://www.evn.at/wasser)

**EVN**  
Energie. Wasser. Leben.



# Aus Omas Küche



## Kürbisschnitten

3 Eier

400g Staubzucker

400g Kürbis, geraspelt

1/4 l Öl

1 TL Zimt

1 Päckchen Vanillezucker

100g Haselnüsse, gerieben

400g Mehl, griffig

1 TL Backpulver

Marmelade

Schokoglasur

Gehackte Kürbiskerne

Eier und Staubzucker schaumig schlagen. Dann alle anderen Zutaten nach der Reihe einrühren, bis alles gut vermischt ist.

Masse auf ein vorbereitetes Blech streichen und bei 175 Grad circa 45 Minuten backen.

Auskühlen lassen, dann mit beliebiger Marmelade bestreichen und mit der erweichten Schokoglasur überziehen. In die noch weiche Schokoglasur die Kürbiskerne streuen.



Schicken Sie uns Ihre Rezeptideen postalisch an:  
Marktgemeinde Großmugl, Marktplatz 23, 2002 Großmugl oder  
elektronisch an: [gemeindeamt@grossmugl.gv.at](mailto:gemeindeamt@grossmugl.gv.at)

# Schützen Sie sich vor der Betrugsmasche „falscher Polizeibeamte“

## Was ist der „falsche Polizeibeamte“?

Bei dieser Betrugsmasche geben sich Betrügerinnen oder Betrüger am Telefon als Polizistinnen oder Polizisten aus und fragen unter verschiedenen Vorwänden die Opfer über ihre finanziellen Verhältnisse aus. Sie verlangen von den Opfern ihr Geld oder ihre Wertsachen an die „Polizei“ zu übergeben.

Weiter behaupten sie, eine Polizistin oder ein Polizist würde, meist in Zivilkleidung, vorbeikommen und das Geld oder die Wertsachen abholen.

Die Täter üben dabei einen massiven Druck aus und wirken einschüchternd, wodurch die Opfer schwer einen klaren Kopf bewahren können und so dazu gebracht werden, den Anweisungen der Täter zu folgen.

Außerdem behaupten die Täter, es sei wichtig niemanden von dem Anruf zu erzählen, um die Ermittlungen nicht zu gefährden.

Zudem geben die Täter meist die Anweisung das Telefonat nicht zu beenden. So bleiben die Täter durchgehend in der Leitung und wissen dadurch über jeden Schritt der Opfer Bescheid.

- Die **Polizei ruft sie nicht** an und ...
  - ... fordert Geld von Ihnen!
  - ... erkundigt sich über Ihr Vermögen!
  - ... möchte Ihr Vermögen sicherstellen!
- Die **Polizei kommt nicht zu Ihnen nach Hause**, um Ihr Vermögen mitzunehmen!

## Tipps:

- geben Sie keine Details über Ihr Vermögen preis
- lassen Sie sich nicht unter Druck setzen - legen Sie auf!
- lassen Sie keine Unbekannten in Ihre Wohnung
- fordern Sie von angeblichen Amtspersonen einen Dienstausweis
- übergeben Sie niemals Geld an Unbekannte
- halten Sie Rücksprache mit Personen aus Ihrem persönlichen Umfeld
- nehmen Sie Warnungen von Bankangestellten ernst
- kontaktieren Sie die Notrufnummer 133 und fragen Sie nach, ob es diese Polizistin oder diesen Polizisten wirklich gibt



MALVORLAGE

